

1. Aus-Grenzen (Regel 18.2)

Aus wird durch weiße Pfähle, Zäune oder Mauern gekennzeichnet. Sofern weiße Linien die Platzgrenze kennzeichnen, haben diese Vorrang. An **Loch 18** kennzeichnet der platzseitige Wegrand die Ausgrenze.

2. Penalty Area (Regel 17)

Penalty Areas sind durch rote oder gelbe Pfähle, und/ oder rote oder gelbe Linien gekennzeichnet. Ist beides vorhanden, haben die Linien Vorrang. Am Inselgrün auf **Bahn 11** kennzeichnet die Wand aus Holzpalisaden die Grenze der Penalty Area.

3. Ungewöhnliche Platzverhältnisse (Regel 16.1)

(1) ist durch blaue Pfosten und/oder weiße Einkreisungen gekennzeichnet. Ist beides vorhanden, gilt die Linie.

(2) Auch ohne Kennzeichnung ist Folgendes Boden in Ausbesserung:

- Frisch verlegte Soden
- Mit Kies oder Sand verfüllte Drainagegräben
- Die mit Baumrinde (Rindenmulch) bedeckten Flächen der Baumscheiben

Es **muss** Erleichterung in Anspruch genommen werden.

(3) der mit blauen Pfählen mit grünen Köpfen gekennzeichnete Bereich zwischen Loch 8 und Loch 9 ist eine Spielverbotszone, die als ungewöhnliche Platzverhältnisse zu behandeln ist. Bei Behinderung durch die Spielverbotszone muss Erleichterung nach Regel 16.1f in Anspruch genommen werden. **Zusätzlich gilt ein Betretungsverbot.**

Unbewegliche Hemmnisse

sind u.a. Entfernungsmarkierungen, mit oder ohne Vogelhaus, mit Pfählen, Stützkonstruktionen, Bändern oder Seilen gekennzeichnete Anpflanzungen

4. Bestandteile des Platzes

Bäume mit Manschetten sind Bestandteile des Platzes.

5. Provisorischer Ball für einen Ball in einer Penalty Area an Loch 6 und Loch 7

Weiß ein Spieler nicht, ob sein Ball sich in der Penalty Area an Loch 6 oder Loch 7 befindet, darf er einen provisorischen Ball nach Regel 18.3 spielen, die wie folgt abgeändert wird:

Beim Spielen des provisorischen Balls darf der Spieler die Erleichterungsmöglichkeit mit Schlag und Distanzverlust in Anspruch nehmen (siehe Regel 17.1d(1)), die Erleichterungsmöglichkeit „auf der Linie zurück“ (siehe Regel 17.1d(2)) oder, wenn es sich um eine rote Penalty Area handelt, seitliche Erleichterung (siehe Regel 17.1d(3)).

Sobald der Spieler einen provisorischen Ball nach dieser Regel gespielt hat, darf er keine weiteren Möglichkeiten nach Regel 17.1 in Bezug auf seinen ursprünglichen Ball anwenden.

Bei der Entscheidung, ob dieser provisorische Ball zum Ball im Spiel des Spielers wird oder ob er aufgegeben werden muss oder darf, finden Regeln 18.3c(2) und 18.3c(3) Anwendung, mit der Ausnahme:

- Der ursprüngliche Ball wird innerhalb der Suchzeit von 3 Minuten in der Penalty Area gefunden. Der Spieler darf wählen
 - das Spiel mit seinem ursprünglichen Ball, wie er in der Penalty Area liegt, fortzusetzen. In diesem Fall darf der Spieler den provisorischen Ball nicht spielen. Alle mit dem provisorischen Ball, bevor er aufgegeben wurde, gemachten Schläge (gespielte Schläge einschließlich der Strafschläge, die nur beim Spielen dieses Balls anfielen) zählen nicht, oder
 - das Spiel mit dem provisorischen Ball fortzusetzen. In diesem Fall darf der ursprüngliche Ball nicht gespielt werden.
- Wenn der ursprüngliche Ball nicht innerhalb der Suchzeit von 3 Minuten gefunden wird, oder es bekannt oder so gut wie sicher ist, dass er in der Penalty Area ist. Der provisorische Ball wird zum Ball im Spiel des Spielers.

6. Unterbrechung des Spiels/Wiederaufnahme des Spiels

Eine Spielunterbrechung in einer gefährlichen Situation wird durch einen langen Signalton bekannt gegeben. Alle anderen Unterbrechungen werden durch wiederholt drei kurze Töne bekannt gegeben. In beiden Fällen wird die Wiederaufnahme des Spiels durch wiederholt zwei kurze Töne bekannt gegeben. Siehe Regel 5.7b.

Strafe für Verstoß gegen Regel 5.7b: Disqualifikation

Anmerkung: Unabhängig hiervon obliegt die Spielunterbrechung bei Blitzgefahr der Eigenverantwortung des Spielers, vgl. Regel 5.7a.

Hinweise

Bitte beachten Sie, dass die Platzbepflückung von der Darstellung auf den Abschlagtafeln und im Birdiebook teilweise abweichen. Maßgebend ist jedoch ausschließlich die tatsächliche Platzbepflückung vor Ort.